

Die Studie

Gemeinsam mit dem Deutschen Speditions- und Logistikverband e.V. sowie weiteren Partnern aus der IT-Industrie hat RAAD eine Untersuchung bei deutschen Speditionen zum Einsatz von Telematiklösungen durchgeführt.

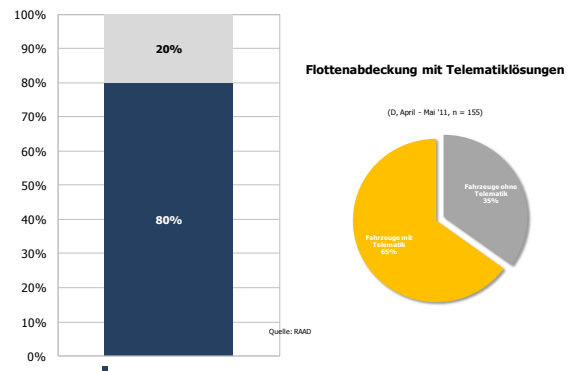
Das konjunkturelle Umfeld der deutschen Wirtschaft hat für die Logistikindustrie in den vergangenen Jahren sehr günstige Rahmenbedingungen bedeutet.

"Bei aller Euphorie über das Wirtschaftsklima müssen Logistiker aktuell mit hohen Risiken leben", so das Urteil des Vorstandsvorsitzenden der BVL, Prof. Raimund Klinkner. Die Tatsache, dass im Bereich der Logistikdienstleistungen die wirtschaftliche Volatilität in Hinblick auf die gesamtwirtschaftlichen Schwankungen überzeichnet wird, zeigt die Anfälligkeit der Branche für konjunkturelle Schwankungen. In der Folge bedeutet das für die Speditionsunternehmen, dass sie auf Marktschwankungen schnell reagieren müssen. Im Aufschwung müssen schnell Kapazitäten über eigene Ressourcen oder über Kooperationen bereitgestellt werden. In kritischen Zeiten sind Auslastungsmanagement und effektive Prozesse überlebenswichtig. Voraussetzung zur Umsetzung dieser Anforderungen ist die schnelle und effektive Informationsübermittlung und -bereitstellung durch digitale Systeme. Der Einsatz von Telematiklösungen ist im Segment der Speditionen mit mehr als 100 Mitarbeitern fast flächendeckend.

Aktuell haben 80% der Unternehmen eine Telematiklösung im Einsatz. Kurzfristig wird der Anteil auf knapp 90% ansteigen. Die vorliegende Studie hat gezeigt, dass die Telematik die reine Bereitstellung von Ortungsdaten längst verlassen hat und immer mehr Einzug in die operativen Prozesse der

Telematiklösung: Einsatz und Planungen

(D, April - Mai '11, n1 = 155, n2 = 141)

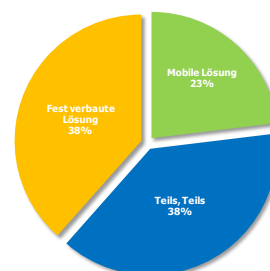


Quelle: RAAD

Zentrale hält. Damit wird die Telematik immer mehr zum strategischen Faktor nicht nur in Bezug auf die Kostenreduzierung, sondern auch in Bezug auf den Erhalt der Wettbewerbsfähigkeit der Speditionen.

Welcher Art ist die geplante Telematik-Lösung? Mobile Lösung oder im Wagen fest verbaute Lösung?

(D, April - Mai '11, n = 39)



Quelle: RAAD

Telematikprojekte bei Speditionen

Entwicklung und Potenziale 2011/2012

Ausgabe: 2011-11 - Stand: 08.11.2011 - Seite 2

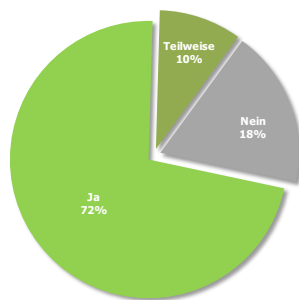
RAAD
RESEARCH

Der Einsatz mobiler Telematiklösungen wird hierbei eine wichtige Rolle spielen, zum einen aufgrund der Flexibilität, diese fahrzeugunabhängig einsetzen zu können. Dies ermöglicht es den Unternehmen, flexibel die Flotten der Subunternehmer mit in die digitale Disposition mit einzubeziehen, ohne hierfür IT-Schnittstellen zwischen den Systemen pflegen zu müssen. Zum anderen wird hierdurch der Einsatz mobiler Zusatzfunktionsbereiche unterstützt, wie Barcode-Scanning, digitale Unterschrift und Lademittelbuchführung. Hierdurch lassen sich neue Geschäftsszenarien entwickeln und die Dispositions- und Prozessgeschwindigkeit noch weiter erhöhen.

Erforderlich für die Hebung der Optimierungspotentiale in Kombination mit Dispositionsprozessen ist aber, dass die Daten der Telematiksysteme auch in die digitalen Dispositionssysteme integriert sind oder perspektivisch werden.

Sind Telematik- und Dispositionslösung miteinander integriert?

(D, April - Mai '11, n = 104)



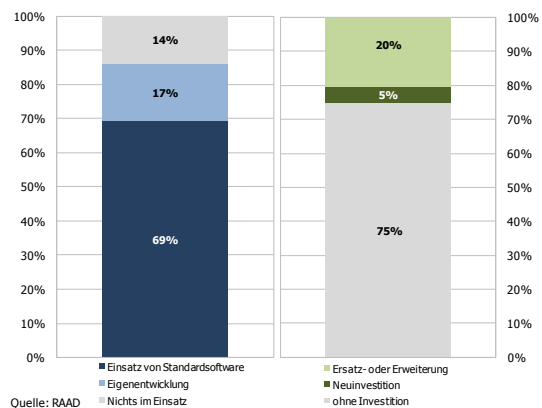
Quelle: RAAD

Und in der Tat haben – das zeigt die Studie - die meisten Unternehmen die Chancen der Integration von Telematik- und

Dispositionssystemen erkannt und in Teilen auch bereits umgesetzt. Dies zeigt deutlich, dass dies in den großen Speditionen eine Standardvoraussetzung ist, um am Markt erfolgreich zu operieren. Außerdem wird deutlich, dass sich weitere Kosteneinsparungen bzw. Wettbewerbsvorteile nur realisieren lassen, wenn die Telematik weiter in die Prozessabläufe vordringt.

Software im Bereich Disposition

(D, April - Mai '11, n1 = 153, n2 = 104)



Quelle: RAAD

Im Bereich der Telematik-Ersatzinvestitionen müssen Anbieter dieses entsprechend berücksichtigen und nach Möglichkeit fertige Lösungen für die Standardsysteme im Markt anbieten. Wichtig für Speditionsunternehmen ist es, zu beachten, welche Folgen für andere Systeme durch den Austausch der Telematiksysteme entstehen können.

Auch bei den Neuinvestitionen ist die Integrationsfähigkeit ein zu adressierendes Thema, da dieses für den Speditionsunternehmer wichtige Investitionssicherheit bedeutet.

Gliederung und Inhalte

Sie erhalten die Studie in Form einer Power-Point-Präsentation mit über 30 ausführlich kommentierten Folien. Sie finden darin folgende Kapitel:

- **Einleitung** (2 Seiten)
Konjunkturelle Situation, Anforderungen der Branche, Leistungsbereiche Telematik
- **Demographie** (7 Seiten)
Größe der Speditionen, Leistungsbereiche, Anzahl und Typ der Fahrzeuge, Umfang und Art der Subunternehmer
- **Einsatz von Telematiklösungen** (14 Seiten)
Einsatzstatus und Flottenabdeckung, Alter und Einbautypus der Telematiklösungen, Einsatzbereiche und erweiterte Funktionen, IT-Projekte und zeitlicher Horizont, Projektanforderungen und nachgefragter Lösungstyp, Nachfrage nach IT-Beratung
- **Einsatz von Dispositionslösungen** (7 Seiten)
Einsatzstatus, Alter der Lösung und Integration mit Telematiksystemen, Quote an IT-Projekten und zeitlicher Horizont

Die Analysten



Dipl. Kfm. Dr. Cristian Wieland, Senior Analyst

Dr. Wieland ist für die Durchführung der Marktforschung zur Studie "Mobile-Strategien der TOP2000 in Deutschland" der verantwortliche Analyst. Der promovierte Diplom-Kaufmann ist Autor zahlreicher IT-Marktstudien und erwarb sich seine Expertise in weit über 100 Projekten für IT-Unternehmen. Seine Themenschwerpunkte liegen auf dem Markt für Enterprise Applications, dem IT-Service-Management sowie auf Marktforschung in den Bereichen Business Intelligence und Enterprise Content Management.



Dipl.-Inform. Emanuel Koch, Analyst Mobile Business

Als Analyst bringt Herr Koch über zehn Jahre Branchenerfahrung im Mobilfunk-Datengeschäft in diese Studie ein. Gemeinsam mit den großen deutschen Netzbetreibern hat er als Produkt- und Projektverantwortlicher zahlreiche Innovationen im Bereich der Mobilanwendungslösungen mitgestaltet und erfolgreich im Markt platziert. Bei RAAD Research betreut Emanuel Koch hauptverantwortlich den Bereich "Mobile Business" als Produktmanager und Analyst.

Telematikprojekte bei Speditionen Entwicklung und Potenziale 2011/2012

Ausgabe: 2011-11 - Stand: 08.11.2011 - Seite 4

RAAD
RESEARCH

Beratung und Workshops

Individuelle Beratung und Workshops

Worte sagen mehr als 1.000 Bilder!

Nutzen Sie die Gelegenheit zum direkten Gespräch mit unseren Analysten. Diskutieren Sie Ihre konkrete Marktsituation vor dem Hintergrund unserer Marktforschungsergebnisse. Sie erhalten Hintergrundinformationen, Wissen, Meinungen und konkrete Empfehlungen von Experten mit jahrelanger Erfahrung und Expertise im IT-Markt.

Passend zum Angebot der Studie "Telematikprojekte bei Speditionen – Entwicklung und Potenziale 2011/2012" können Sie zu besonders günstigen Konditionen Zugriff auf unser Expertenwissen nehmen.

Kontakt

Hoppenstedt Firmeninformationen GmbH

Geschäftsbereich RAAD Research

Scharnhorststraße 48

D-48151 Münster

Tel: +49 251 48 80-0

Fax: +49 251 48 80-299

www.raad.de

eMail: info@raad.de

Nutzungsrechte

Was ist bei der Verwendung der Inhalte generell zu beachten?

Eine Veränderung der Inhalte oder das Entfernen der Quellenangabe ist nicht gestattet. Ebenso ist eine entgeltliche Weitergabe von Inhalten, die auf RAAD-Informationen beruhen oder aufbauen, generell nicht erlaubt.

Einzelnutzerlizenz

Wer darf die Studie nutzen?

Im Rahmen einer Einzelnutzerlizenz, die gerade für kleinere Unternehmen gedacht ist, sind Sie berechtigt, die Inhalte und Grafiken für die eigene persönliche Tätigkeit im Unternehmen zu nutzen. Andere Mitarbeiter Ihres Unternehmens dürfen die Studie nicht nutzen, die Weitergabe an andere Personen oder Unternehmen ist nicht gestattet.

Dürfen die Inhalte für eigene Präsentationen verwendet werden?

Ja! Allerdings begrenzt sich die Nutzung auf Zitate. Sie dürfen dementsprechend einzelne Textpassagen oder Marktzahlen für eigene Präsentationen verwenden, dabei muss jeweils RAAD als Quelle angegeben werden. Die Nutzung von kompletten Folien oder Grafiken ist im Rahmen der Einzelnutzerlizenz nicht erlaubt.

Können die Inhalte für Marketing- und PR-Zwecke verwendet werden?

Ja! Allerdings begrenzt sich die Nutzung auf den oben angegebenen Umfang.

Unternehmenslizenz

Wer darf die Studie nutzen?

Im Rahmen der Unternehmenslizenz darf jeder Mitarbeiter ihres Unternehmens (hierbei gilt die Rechtsperson des Lizenznehmers) die Studie nutzen! Sie erwerben eine Unternehmenslizenz ohne weiteren Verteilschlüssel. Lediglich die Weitergabe an andere Unternehmen und Personen außerhalb des Unternehmens ist nicht gestattet.

Dürfen die Inhalte für eigene Präsentationen verwendet werden?

Ja! Sie erhalten die Studie im PowerPoint-Format und können komplette Folien, einzelne Textpassagen oder ausgewählte Marktzahlen in eigene Präsentationen übernehmen. Allerdings dürfen die daraus abgeleiteten Werke keine "gesamthafte" Übernahme der Inhalte darstellen (bspw. das Kopieren kompletter Kapitel) und müssen für die übernommenen Inhalte eine Quellenangabe beinhalten, die auf RAAD hinweist.

Können die Inhalte für Marketing- und PR-Zwecke verwendet werden?

Ja! Allerdings begrenzt sich die Nutzung auf den oben angegebenen Umfang.

Publishinglizenz

Wer darf die Studie nutzen?

Im Rahmen der Publishinglizenz darf jeder Mitarbeiter ihres Unternehmens (das gilt auch für verbundene Unternehmen) die Studie nutzen! Sie erwerben eine Gesamtlizenz ohne weiteren Verteilschlüssel. Ebenso ist die persönliche Weitergabe an andere Unternehmen und Personen ausdrücklich und unlimitiert gestattet. Lediglich eine Verteilung per Massenaussendung oder als Download von der eigenen Website ist nicht gestattet.

Dürfen die Inhalte für eigene Präsentationen verwendet werden?

Ja! Sie erhalten die Studie im PowerPoint-Format und können die vollständige Studie, ganze Kapitel, komplette Folien, einzelne Textpassagen oder ausgewählte Marktzahlen für eigene Präsentationen übernehmen. Die Inhalte dürfen jedoch nicht verändert oder sinnentstellend aus dem Zusammenhang gerissen werden. Für alle verwendeten Inhalte muss RAAD als Quelle angegeben werden.

Können die Inhalte für Marketing- und PR-Zwecke verwendet werden?

Ja! Wenn Sie beispielsweise eigene Pressemeldungen mit unseren Marktzahlen anreichern wollen, können Sie das jederzeit tun. Wenn Sie Kunden oder Interessenten die vollständige Studie oder Auszüge zukommen lassen wollen, ist das ebenfalls ohne jede Einschränkung möglich, dabei muss jeweils RAAD als Quelle angegeben werden.